



HUNDE  
ZENTRUM  
Hechingen

# ARTHROSE -

## 5 TIPPS FÜR EIN SICHERES ZUHAUSE

### ARTHROSE - FAKTEN

degenerative Erkrankung  
eines oder mehrerer  
Gelenke

am häufigsten in  
Ellenbogen, Schulter,  
Hüfte, Knie

Bewegungseinschränkung  
kann zu weiteren  
Arthrosen in primär nicht  
betroffenen Gelenken  
führen

jeder 4. Hund in  
Deutschland hat  
arthrotisch veränderte  
Gelenke

Hunde großer Rassen ab 7  
Jahre sind zu 40% von  
Arthrose betroffen

1

#### Bodenbeläge

- rutschige Bodenbeläge, zu denen ihr Hund freien Zugang hat, sollten mit Teppichbrücken ausgelegt werden. Begrenzen sie den Zugang zu Bereichen im Haus, in denen dies nicht möglich ist. Anti-Rutsch-Socken können mehr Sicherheit geben. Wichtig ist auch der rutschfreie Zugang zum Hundebett

2

#### Treppen

- setzen sie Treppengitter ein, um unkontrollierten Zugang zu vermeiden  
- Rampen können gute Alternativen sein  
- bringen sie Stufenmatten auf rutschigen Treppen an  
- sichern sie ihren Hund mit Geschirr oder Tragehilfe

3

#### Wege im Haus

Hindernisse und enge Kurven können ihren Hund aus dem Gleichgewicht bringen. Räumen sie die Laufwege frei, die ihr Hund oft benutzt (zum Futterplatz oder Ein- und Ausgang). Legen sie Läufer an den sensiblen Punkten aus

4

#### Hundebett

stellen sie ein Bett zur Verfügung, das groß genug ist, damit ihr Hund darin problemlos seine Liegeposition wechseln kann. Vermeiden sie lose Decken oder Kissen, diese steigern das Risiko zu stolpern, zu rutschen oder zu fallen.

5

#### Futterplatz

die Näpfe sollten in einer Höhe angebracht sein, in der ihr Hund bequem fressen kann. Stellen sie sicher, dass der Napf nicht wegrutschen kann während des Fressens. Auch ihr Hund sollte rutschsicher stehen. Legen sie ein Handtuch unter den Wassernapf, damit ihr Hund nicht in Pfützen ausrutscht

**Oben genannte Tipps sollten sie versuchen umzusetzen wenn ihr Hund in den jeweiligen Situationen Unwohlsein zeigt, zögert, verweigert oder sogar Schmerzen äußert**